



Angepackt und aufgeräumt – zahlreiche Glauchauer beim Frühjahrsputz dabei

Jedes Frühjahr helfen Glauchauer Bürger tatkräftig mit, um der Stadt zur Ordnung und Sauberkeit zu verhelfen.

So auch wieder am 05. und 06. April 2019.

Gemeinsam anpacken und aufräumen hieß es. In vielen Ecken lag Müll und Unrat, der achtlos weggeworfen oder gar illegal abgelagert wurde. Kein schönes Bild für unsere Stadt!

Schulen, Stadtverwaltung, Bürger, Vereine und sonstige Einrichtungen hatten sich an der Putzaktion beteiligt. In den Ortschaften wurde der Frühjahrsputz durch die Ortschaftsverwaltungen selbst organisiert und betreut.

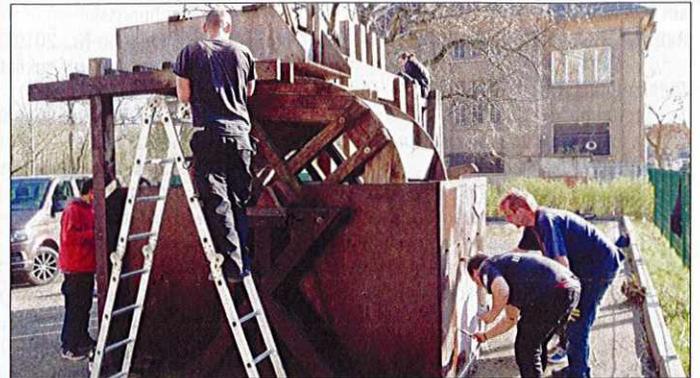
Durch die in diesem Jahr insgesamt 1.098 gemeldeten, fleißigen Helfer in den 34 Bereichen und sechs Bereichen, die am Freitag von der Glauchauer Stadtverwaltung abgesichert wurden, kamen jede Menge blaue Säcke, Autoreifen, Sperrmüll, Elektroschrott und Glasflaschen zusammen. Vor allem Grünschnitt gab es auffallend viel.

Der städtische Baubetriebshof fuhr die jeweiligen Bereiche des Stadtgebietes an und übernahm den eingesammelten Unrat. Die Helfer beseitigten aber auch Schmierereien bzw. Graffiti von Wänden und Fassaden oder verhalfen sonstiger Art zur Verschönerung des Stadtbildes.

So war beispielsweise der CVJM e.V. an Otto-Schimmel-Straße, am Ecksteig, der Scherbergbrücke und an der Bahnhofstraße aktiv. Der Bürger- und Heimatverein Jerisau/Lipprandis e.V. kümmerte sich um die Lipprandiser und die Waldenburger Straße, die Alte Jerisauer Straße und Schönburger Straße, der HC Glauchau/Mee-rane um den Bereich Sachsenlandhalle, die Zeugen Jehovas ums Gebiet entlang der Flutrinne und Grenayer Straße und die FFW Wernsdorf um das Ortsgebiet. Das Pflegeheim Friedenshöhe putzte am Pflegeheim, Bismarckturm und einem Teil Lichtensteiner Straße, um nur einige zu nennen. Auch Jugend-/Freizeit-/Sportvereine und Garagengemeinschaften waren im Einsatz.

Das Quartiersbüro Glauchau „Scherberg-nördliche Innenstadt“ begann bereits einige Tage vor dem eigentlichen Frühjahrsputztermin, zusammen mit dem H2 Hand anzulegen. Wie Peter Dittmann, der Quartiersmanager, informierte, wurden durch Jugendliche des Cafés Taktlos an zwei Nachmittagen die Farbanstriche am Nachbau des Agricola-Pochwerkes in der Otto-Schimmel-Straße überarbeitet und zur weiteren Erhaltung wieder komplett neue Schutzanstriche an allen Holz- und Metallteilen aufgebracht.

Fazit: der Einsatz hat sich wieder einmal gelohnt! Wir danken allen, die sich an der Frühjahrsputzaktion beteiligt haben. Sie haben einen wertvollen Beitrag für Glauchau geleistet!



Jugendliche des Cafés Taktlos nahmen sich dem Agricola-Pochwerk an der Otto-Schimmel-Straße an. Foto: P. Dittmann



Der Jugendbeirat beseitigte an der Wand im Bereich Bahnhofstreppe wildes Graffiti. Auch die Gedenksteine im Stadtgebiet wurden gesäubert.



In der Unterstadt trafen sich am Gerätehaus der Stadtteilfeuerwehr am Schindmaaser Weg junge Kameraden, um das Gelände zu säubern. Fotos (2): Stadt Glauchau

Glauchauer Sommerträume 2019: Stadtfest vom 28. bis 30. Juni



Auch in diesem Jahr wollen wir mit den Glauchauer Bürgerinnen und Bürgern und unseren Gästen wieder ein Stadtfest feiern.

Damit das Fest erneut ein Erfolg wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Aus diesem Grund möchten wir in bewährter Weise die Glauchauer Vereine und Institutionen sowie ansässige Unternehmen mit ihren Ideen in die Vorbereitung und Umsetzung des Stadtfestes einbeziehen.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie das diesjährige Stadtfest mit einem finan-

ziellen Beitrag und/oder einer passenden Aktion unterstützen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Realisierung der Veranstaltung.

Gern stehen wir Ihnen für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin im Kulturbetrieb der Stadtverwaltung:

Frau Zima
Tel.: 03763/65-416
Fax: 03763/65-128
Mail: c.zima@glauchau.de

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau



„Wie kommt das Ei zu Ostern?“

Wieso suchen wir zu Ostern Eier? Weshalb sind sie farbig gefärbt? Warum werden Eier von einem Hasen versteckt?

Auf alle diese Fragen erhalten Sie Antwort am **Ostermontag 22. April, um 14:00 Uhr** in einer Führung rund ums Osterei. Begeben Sie sich zusammen mit der ganzen Familie auf einen österlichen Exkurs und probieren als kleine Stärkung eine ungewöhnliche mittelalterliche Eierspeise.

Voranmeldung unter Tel.: 03763/777580 erbeten.
Eintritt: Erwachsene 5,00 Euro, Kinder 2,50 Euro

Wiebke Glöckner
Leiterin Museum und Kunstsammlung
Schloss Hinterglauchau

